

Intelligente Beschattung mit SMI-Antrieben für imposante Glasfassade

Automatisierte Jalousien als Schlüsselement

Beuren, Januar 2008 – Wenn eine renommierte irische Anwaltskanzlei ein neues Firmengebäude bauen lässt, sollte es ein optisches Highlight sein. Wenn in dieser Kanzlei mehr als 480 Menschen arbeiten, muss zudem auch das Raumklima stimmen. Beide Anforderungen hatte der Architekt im Blick, als er das neue Firmengebäude der Kanzlei McCann FitzGerald an der Riverside One in Dublin entwarf. Die Lösung: Viel Glas an der Fassade, viel Tageslicht im Gebäude – bei dennoch angenehmen Raumtemperaturen. Möglich ist dies mit intelligent automatisiertem Sonnenschutz.

Arbeiten mit Tageslicht und optimalem Raumklima

Die Transparenz wurde über zwei wesentliche Elemente realisiert: Zum einen erstreckt sich ein zentrales kreisförmiges Atrium über die gesamte Höhe des Bauwerks, ragt als Glas-Zylinder über das Dach hinaus und verteilt Sonnenlicht auf die 7 Stockwerke. Das zweite Element ist die transparente Gebäudehaut, die für natürliches Licht in den dahinter liegenden Büros sorgt. Zwischen den beiden Glasschichten der Fassade sind 650 Jalousien aus dunklem Hartholz angebracht. Bewegt werden die Jalousien von Antrieben des deutschen Herstellers elero.

Steuerung je nach Wetterlage

Ein komplexes Gebäudetechniksystem, das den Sonnenschutz mit Klimaanlage, Lüftung und Heizung kombiniert, steuert die Antriebe. Mit Hilfe eines Lichtsensors auf dem Dach wird die Sonneneinstrahlung gemessen und separat für jede Fassade ausgewertet. Über das Gebäudeleitsystem gelangt der entsprechende Positionsbefehl an die elero-Antriebe vom Typ JA SMI 05, worauf die Jalousie die gewünschte Stellung anfährt. Die Positionierung kann zentral, pro Stockwerk oder fassadenbezogen erfolgen. Sogar jedes einzelne Büro ist über das Leitsystem steuerbar. Die Mitarbeiter in den Büros können die Jalousien ebenfalls bedienen, um die Behangstellung dem persönlichen Empfinden anzupassen.

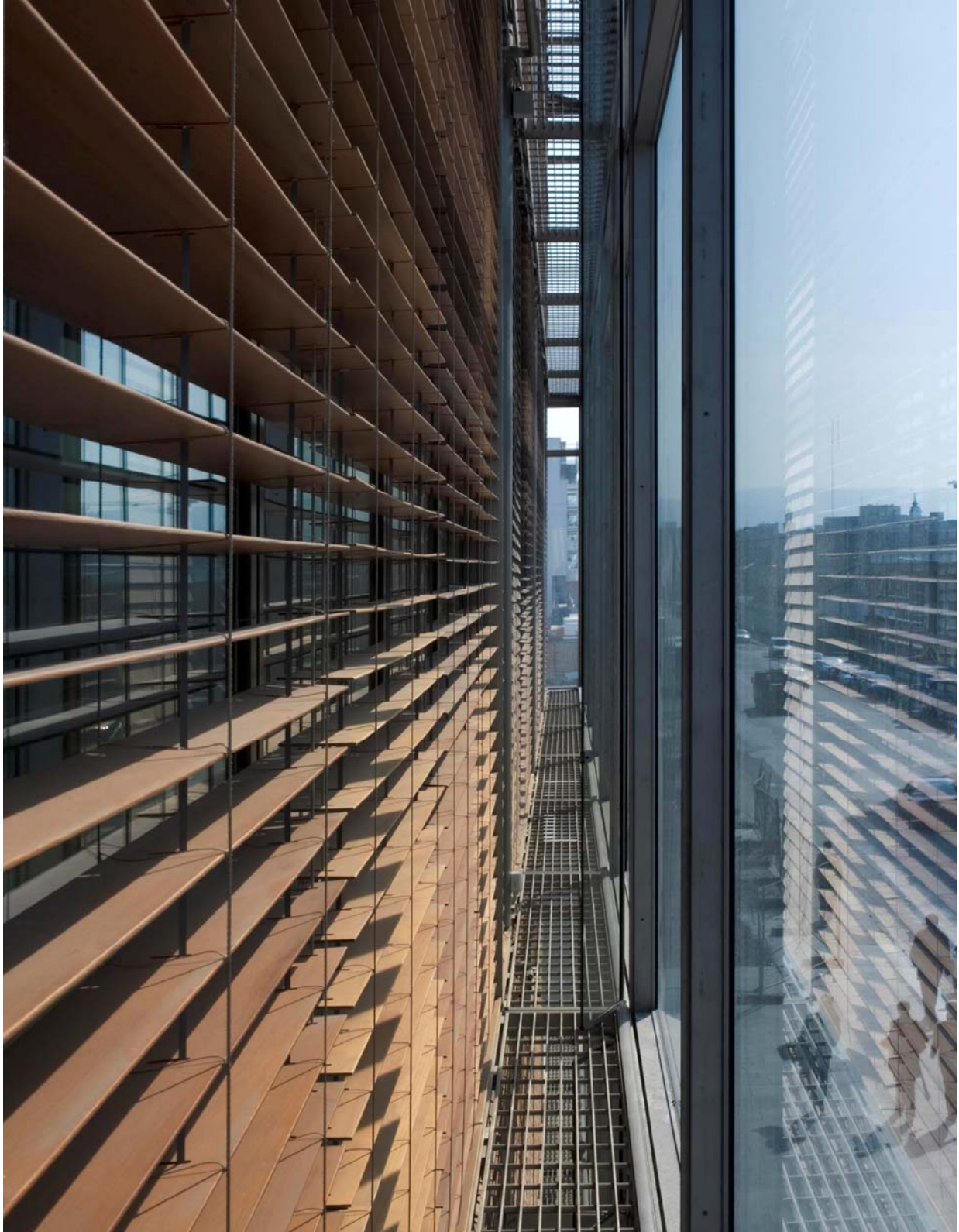
Dieses ausgeklügelte Sonnenschutzsystem nutzt das Tageslicht optimal aus und hält den Energiebedarf für eine zusätzliche Kühlung in Grenzen. Und nicht zuletzt bringen die edlen Holz-Jalousien Dynamik in die von Glas und Metallelementen dominierte Fassade – eine perfekte Verknüpfung von Ästhetik und Funktionalität.

Die elero GmbH ist einer der weltweit größten Hersteller von elektrischen Antrieben und Steuerungen für Rollläden, Sonnenschutzanlagen und Tore. 1964 als Handwerksbetrieb gegründet, beschäftigt elero heute über 500 Mitarbeiter weltweit. Produziert wird im Hauptwerk in Beuren bei Stuttgart sowie in Pößneck (Thüringen). International verfügt das Unternehmen über elf Niederlassungen, fünf Exklusivpartner und elf Vertretungen. Seit 1979 ist elero Teil der international agierenden Günther-Gruppe.

Weitere Informationen:

Tanya Dettling, Leiterin PR
elero GmbH
Antriebstechnik
Linsenhofer Straße 59-63
D-72660 Beuren
Telefon: 07025 – 13-338
Telefax: 07025 – 13-196
E-Mail: tanya.dettling@elero.de
Internet: www.elero.com

Markus Stegmann
A&B ONE
Kommunikationsagentur GmbH
Wiesenhüttenstraße 11
D-60329 Frankfurt
Telefon: 069 – 920 10-266
Telefax: 01805 – 22 32 85
E-Mail: m.stegmann@a-b-one.de
Internet: www.a-b-one.de



Antriebe vom deutschen Hersteller elero bewegen die 650 Jalousien aus Hartholz.
Foto: Dennis Gilbert/View



In der Nacht werden die Jalousien von LED-Leuchten in verschiedenen Farben angestrahlt. Foto: Dennis Gilbert/View



Das Firmengebäude der Kanzlei McCann FitzGerald an der Riverside One in Dublin.
Foto: Dennis Gilbert/View